

An der Medizinischen Fakultät und am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur für Gerontopsychiatrie mit Schwerpunkt Demenzforschung

zu besetzen. Mit der Professur ist die Leitung des gerontopsychiatrischen Bereichs der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie verbunden, der neben der Universitäts-Gedächtnisambulanz zur Diagnostik und Behandlung leichter kognitiver Störungen und Demenzerkrankungen, teilstationäre und stationär akutgeriatrische Behandlungsplätze vorsieht. Das teilstationäre Behandlungsangebot zur psychotherapeutischen Versorgung von Patienten im höheren Lebensalter soll weiter ausgebaut werden.

Gesucht wird eine dynamische Persönlichkeit, die das Fachgebiet eigenständig in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertritt. Sie sollte fundierte Kenntnisse in der neuro-wissenschaftlichen Forschung besitzen – im Spektrum zwischen neuropsychologischen und neurobiologischen Methoden, insbesondere in der MRT-Bildgebung des Gehirns. Schwerpunkte der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie sind u.a. die Früherkennung von Erkrankungen sowie Ursachen- und Prädiktionsforschung. Die zukünftige Stelleninhaberin / der zukünftige Stelleninhaber sollte mit einer Expertise im Bereich von Risikofaktoren für neurokognitive Erkrankungen diese Schwerpunkte weiter stärken. Weiterhin wird eine hohe Bereitschaft und Fähigkeit zur interdisziplinären kollegialen Zusammenarbeit vorausgesetzt. Die Integration und Kooperation des gerontopsychiatrischen Bereichs mit dem Zentrum für gesundes Altern, neurowissenschaftlichen Arbeitsgruppen am Standort und mit dem Deutschen Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) sind für die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus von hoher Bedeutung.

Besonderes Engagement wird in der Lehre, in der akademischen Selbstverwaltung und in der fachübergreifenden Kooperation in Wissenschaft und Lehre erwartet.

Die Beschäftigung von Professorinnen und Professoren mit ärztlichen Aufgaben erfolgt grundsätzlich im Rahmen außertariflicher Angestelltenverträge mit Grundvergütung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteilen.

Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG sind ein abgeschlossenes Studium der Medizin, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Leitungserfahrung im Bereich einer universitären Gedächtnisambulanz, pädagogische Eignung, Promotion und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation bzw. gleichwertige wissenschaftliche Leistungen nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden. Idealerweise sind Sie als zukünftige Stelleninhaberin oder zukünftiger Stelleninhaber bereits international als Forschungspersönlichkeit bekannt und haben Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln.

Die Medizinische Fakultät strebt einen deutlich höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Wir freuen uns daher insbesondere über Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen. Auch Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit Behinderungen werden ausdrücklich begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **22. Juli 2016** an den **Dekan der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden, Herrn Prof. Dr. med. H. Reichmann, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden**. Weitere Einzelheiten zu den einzureichenden Unterlagen erhalten Sie auf der Homepage der Medizinischen Fakultät im Bereich Stellenanzeigen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Dekanat, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Dr. Valtink (0351/458-6124) oder die Schwerbehindertenvertretung Frau Hillig (0351/458-3327).

Die Technische Universität Dresden bekennt sich nachdrücklich zu dem Ziel einer familien-gerechten Hochschule und verfügt über ein Dual Career Programm. Auch die Medizinische Fakultät leistet aktive Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Lebenspartner bzw. Lebenspartnerinnen.